

Zu Folge eines Briefes in St. Morgans Gesellschaft
 an den Rath in Gossachgunt, und weißer Lieder
 bekennen, da er ihnen ruffen, dieselben gut
 in Acht zu nehmen das ihnen kein Besatz gegeben,
 hielten sie das selbst Rath, was in Aufsung im-
 mer zu thun waren; da die meisten der Meinung
 waren, daß, weil sie sich nicht im Stand zu
 setzen glaubten und vor dem kaiserlichen Jurisdiction
 zu gehen, das bester u. sicherste wäre, und
 nach Kitzburg zu bringen; welches aber der
 alte Killbuk, nachdem sie sahen, es wäre schon
 richtig u. beschloßen, auch einmal über den Saufen
 war, indem er ihnen sagte: Ihr habt zwar
 Anbrennung, die meisten Lieder fortzuschicken,
 welches etwas leichtes u. bald gesagt ist; ihr habt
 aber nicht überlegt, was die Folgen davon sein
 wird, nur die kann ich nicht sagen. Wenn ihr
 der gläubigen Jurisdiction ihre Lieder fortgibt,
 so könnt ihr zuweilen davon nachsehen, daß
 hinter von unsren Freunden, die bei ihnen
 sind, für bleiben werden; und wenn das geschieht,
 was werdet ihr abtun sagen? Leben und die
 weißten Lieder nicht viel gerant u. gefolgt?
 Wir